



Die Pionierarbeit geht weiter beim Allgäuer Alpgenuss. Auf der Alpe Altstädter Hof verabschiedete die neue Vorstandschaft mit (von rechts) Franz Hage, Alois Ried und (von links) Gerhard Hock, Bruno Bernhard und Andrea Buhl zwei langjährige Vorstandskollegen: Bernhard Gomm und Karl Buhl. Neben den handgemalten Urkunden gab's - natürlich - Alpgenuss-Spezialitäten.

Foto: Josef Gutmiedl

»Mission« der Ehrlichkeit

Allgäuer Alpgenuss steht für »handgemachte Qualität«

Von JOSEF GUTSMIEDL
Oberallgäu – Tolle Ausflugsziele in den Allgäuer Bergen – und dann Allerweltsprodukte auf dem Tisch? Das wollte vor rund zehn Jahren eine Handvoll „Pioniere“ nicht hinnehmen, die den Absatz handwerklich hergestellter Lebensmittel in der Region ankurbeln wollten – vor allem auf den Allgäuer Sennalpen. Nach einigen Geburtswehen gründeten sie den Verein „Allgäuer Alpgenuss“.

Damals wie heute sei das Ziel gewesen, die handwerklich hergestellten Produkte der Sennalpen besser zu vermarkten, beschreibt der Vorsitzende des Vereins Allgäuer Alpgenuss, der Oberallgäuer Vize-Landrat Alois Ried, die Idee. „Erzeugnisse, die hohes Vertrauen bei Einheimischen und Allgäu-Urlaubern gleichermaßen genießen.“ Der Verein habe mit seiner Zielsetzung seit der Gründung ein regionales Qualitätssiegel geschaffen und weiterentwickelt. Alle Mitgliedsalpen verpflichten sich, die hohen Standards einzuhalten. Eine eigens bestellte Person kontrolliert im Auftrag des Vereins, was auf den Alpgenuss-Alpen auf den Tisch kommt. Ein Mitglied wurde übrigens nach mehreren erfolglosen Abmahnungen ausgeschlossen.

Mitglieder sind aktuell 40 Sennalpen, die bewusst nur eigene und regionale Produkte anbieten. Vorsitzender Alois Ried: „Die Menschen wollen sehen können, was auf den Tisch kommt, wie es hergestellt wird...“

Auf einer Alpgenuss-Alpe gibt es keine Discounterware, sondern ausschließlich Produkte der örtlichen Bäckereien und Metzgereien, von Allgäuer Brauereien und Milchprodukten, die entweder selbst hergestellt wurden oder von einer Allgäuer Sennerie bezogen werden. Inzwischen

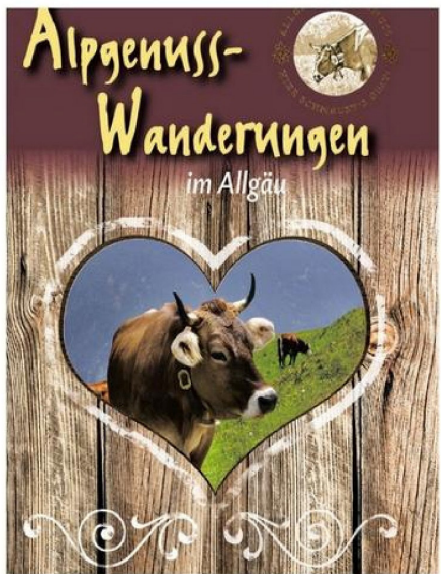
sind fast 90 Partnerbetriebe mit im Boot und 25 Kooperationspartner.

Die „Gründerväter“ des Allgäuer Alpgenuss sind sich einig: Um das, was Alpgenuss bedeute, zu erreichen, sollte es eigentlich gar keinen Verein brauchen. „Der Äpler steht für sein Produkt“, betont Gerhard Hock, damals eine der treibenden Kräfte und am Landwirtschaftsamt Kempten zuständig für Regionalvermarktung. „Ehrliche Leute, ehrliche Produkte.“ Dennoch war es mühsam, Mitstreiter zu gewinnen. Zahllose Alpen habe er mit seinem Kollegen Bruno Bernhard damals abgeklappert, Gespräche geführt und nach und nach ein Netzwerk aufgebaut „mit Knoten, die halten“, erinnert sich Hock. „Ehrlich und glaubwürdig“ müsse alles sein was für Alpgenuss stehe. Das habe letztlich zum

Erfolg der Alpgenuss-Idee beigetragen.

Er selbst, so berichtet Gründungsmitglied Karl Buhl, sei von Anfang an von der guten Sache Alpgenuss überzeugt gewesen. Doch heute sei er ein wenig enttäuscht, dass nach fast zehn Jahren nicht mehr seiner Äpler-Kollegen dabei seien. Nach wie vor sei es schwierig, die Menschen zu überzeugen und zu begeistern.

Vorstandsmitglied Eva Zweng sieht sich als aktive Äplerin in einer „Mission“ unterwegs: „Wer außer uns kann das, was Alpgenuss bedeutet, dem Gast erklären und glaubwürdig weitergeben?“ Sommer für Sommer seien sie und ihre Familie dran nach der Devise „Steter Tropfen höhlt den Stein.“ Die im vergangenen Frühjahr neu gewählte Vorstandschaft will den Alpgenuss-Gedanken weitertragen.



Entdecken. Erleben. Genießen.



Alpgenuss-Wanderungen

Allgäu - Mit der Broschüre „Alpgenuss-Wanderungen“ hat der AVA-Agrar Verlag Allgäu einen praktischen Begleiter herausgebracht, der die 40 „Allgäuer-Alpgenuss-Alpen“ vorstellt – und natürlich, wie man sie erreicht. Ideale Ausflugsziele für die ganze Familie, das sind die „Alpgenuss-Alpen“ im Allgäu, die ihre Gäste mit hausgemachten Kuchen und zünftigen Brotzeiten – hergestellt aus garantiert Allgäuer Produkten – verwöhnen. Die 106 Seiten starke Broschüre „Alpgenuss-Wanderungen im Allgäu“ ist durchgehend farbig bebildert und im Allgäuer Buchhandel erhältlich zum Preis von 6,90 Euro; ISBN 978-3-944321-34-9; AVA-Agrar Verlag Allgäu, Kempten. Der Kreisbote verlost fünf Exemplare der Broschüre „Alpgenuss-Wanderungen“ – rufen Sie einfach am.Donnstag, 3. November, unsere Telefonnummer 01378 - 26020507 (50 Cent pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise ggf. abweichend) an und nennen Sie das Lösungswort „Alpgenuss“. Die Gewinner werden benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Foto: AVA-Agrar Verlag

Von Herzen!
Der Johanniter-
Pflegedienst.



Wir helfen mit häuslicher Pflege und medizinischer Versorgung, fachkundig und mit viel Liebe. Denn frisch gepflegt zu sein, stärkt auch die Seele, besonders im hohen Alter oder bei Krankheit.

Wir beraten Sie gern!

☎ 0831 52157-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Allgäu
Haubenschloßstraße 6
87435 Kempten
www.johanniter-allgaeu.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

